

Erledigt

MacBook auf den Boden geflogen

Beitrag von „Werner_01“ vom 16. Juni 2015, 12:12

"Was kann an einem MacBook defekt sein, nach dem es auf den Boden geflogen ist und jetzt nicht mehr startet bzw an geht."

Der Kauf eines solchen Gerätes ist eine Art des Zockens: Mit etwas Glück ist es eine Kleinigkeit und wenn man Pech hat, wird eine neue Hauptplatine fällig zuzüglich irgendwelcher Gehäuseteile ...

Was ein "Hackbook" angeht: Die Lenovo T4.. sind allerdings keine wirklichen Billiggeräte. Von daher stellt sich bereits die Frage nach einem Original. Ich habe zwei ältere, weiße, gekauft: eins für meine Frau und das Unibody benutze ich selbst. Auf Letzterem läuft auch Yosemite anstandslos. (8GB Speicher rein und dazu eine SSD und das ist ein feines Schätzchen, das für die meisten Zwecke komplett ausreichend ist.)

Ich würde es mir so gesehen drei Mal überlegen, mir extra ein Windows-Teil zu kaufen, um das dann umzustricken. So etwas ist m.E. nur dann sinnvoll, wenn man eh schon ein Win-Notebook hat (und dazu günstigerweise bereits einen Mac besitzt) ...